

burg, Ziefar, Havelberg, Perleberg, Rathenow, und eine bergleichen nach Schweinitz, Annaburg, Züterbogk und Luckenwalde. Ankunft Sonntags, Montags, Mittw. u. Donnerst. Ab.

4. Braunschweiger Eilwagen, Schlußzeit Dinstags, und Sonnabends Abends 7 Uhr, Abfahrt Abends 9 Uhr, mit Personen und Briefen nach Schkeuditz, Halle, Könnern, Bernburg, ASENDORF, (Ascherleben) Egeln, Halberstadt, Roclum, Wolfenbüttel und Braunschweig. Mit der Correspondenz nach dem Herzogthume Braunschweig, den westphälischen und niederrheinischen Provinzen. (nach Minden, Herford, Bielefeld, Paderborn, Pippstadt, Coest, Unna, Dortmund, Hagen, Iserlohn, Schwelm, Pennep); über Bielefeld nach Bahrenndorf, Münster, Dorsten, Wesel, Emmerich und Arnheim. Ferner nach Cleve, Elberfeld, (Barmen) Duisburg, Düsseldorf, Solingen, Cöln, Jülich, Achen, Bonn, Coblenz, Trier und nach dem Königreiche der Niederlande. Nach Braunschweig werden auch Briefe mit den Magdeburger reitenden und fahrenden Posten versendet. Siehe Nr. 31. und 33. Dem Reisenden passiren 30 Pfd. Gepäck frei; auch werden auf Verlangen kleine Pakete bis zu 8 Pfd. gegen ein, um 50 pro Cent erhöhtes Porto mit diesem Eilwagen befördert. Derselbe trifft in Braunschweig ein Mittwochs u. Sonntags Abends 9 bis 10 Uhr und kommt hier an Dinstags Abends 5—6 Uhr und Sonnabends Nachm. 2—3 Uhr.

5. Braunschweiger Packwagen, Schlußz. Dinstags und Sonnabends Nachm. 1 Uhr. Mit Geldern u. Paketen nach Schkeuditz, Halle, Könnern, (Alsleben) Bernburg, ASENDORF, (Ascherleben) Egeln, Halberstadt, Roclum, Wolfenbüttel u. Braunschweig; so wie nach Hettstädt, Mansfeld, Sandersleben, Quedlinburg, Gandersheim, Calbe, Gnadau, Barby, Salza, Schönebeck, Magdeburg, nach Pyrmont und Lemgo. Ferner nach Hildesheim, Hannover, Lüneburg, Celle, Osnabrück, Bremen, Ostfriesland, den westphälischen und niederrheinischen Provinzen, nach dem gesammten Königreiche der Niederlande. An beiden Posttagen auch Briefe nach Magdeburg. Mit diesem Packwagen können nur 2 Personen befördert werden. Ankunft Sonntags und Donnerstags früh.

6. Breslau-Zittauer reitende Post, (Eilwag.). Schlußzeit Dinstags und Sonnabends Abends 5 Uhr. Diese Post wird bis Dresden mit dem Nachteilwagen, von Dresden ab mit dem Mittwochs und Sonntags Nachmittags 1 Uhr nach Zittau und Breslau abgehenden Eilwagen befördert. Dieselbe geht mit Personen und Briefen über Wurzen, Luppe, Dschag, Klappendorf, Meissen, Dresden, Schmiedefeld, Bischofswerda, Budissin, Löbau, Reichenbach, Görlitz, Lauban, Löwenberg, Goldberg, Liegnitz, Neumarkt nach Breslau. Von Löbau ab, über Herrnhuth nach Zittau. Von Lauban ab über Greifenberg nach Hirschberg. Mit dieser Post werden, außer den vorstehend genannten Orten, Briefe nach Seidenberg, Marklissa, Waldau, Hainau, Bunzlau, nach ganz Ober- u. Niederschlesien und dem daran gränzenden Theile des Königreichs Polen versendet. Briefe nach und über Breslau werden auch Montags u. Freitags mit dem Eilwagen über Berlin befördert. Siehe Nr. 2. Ankunft Montags und Freitags Abends 5 Uhr.